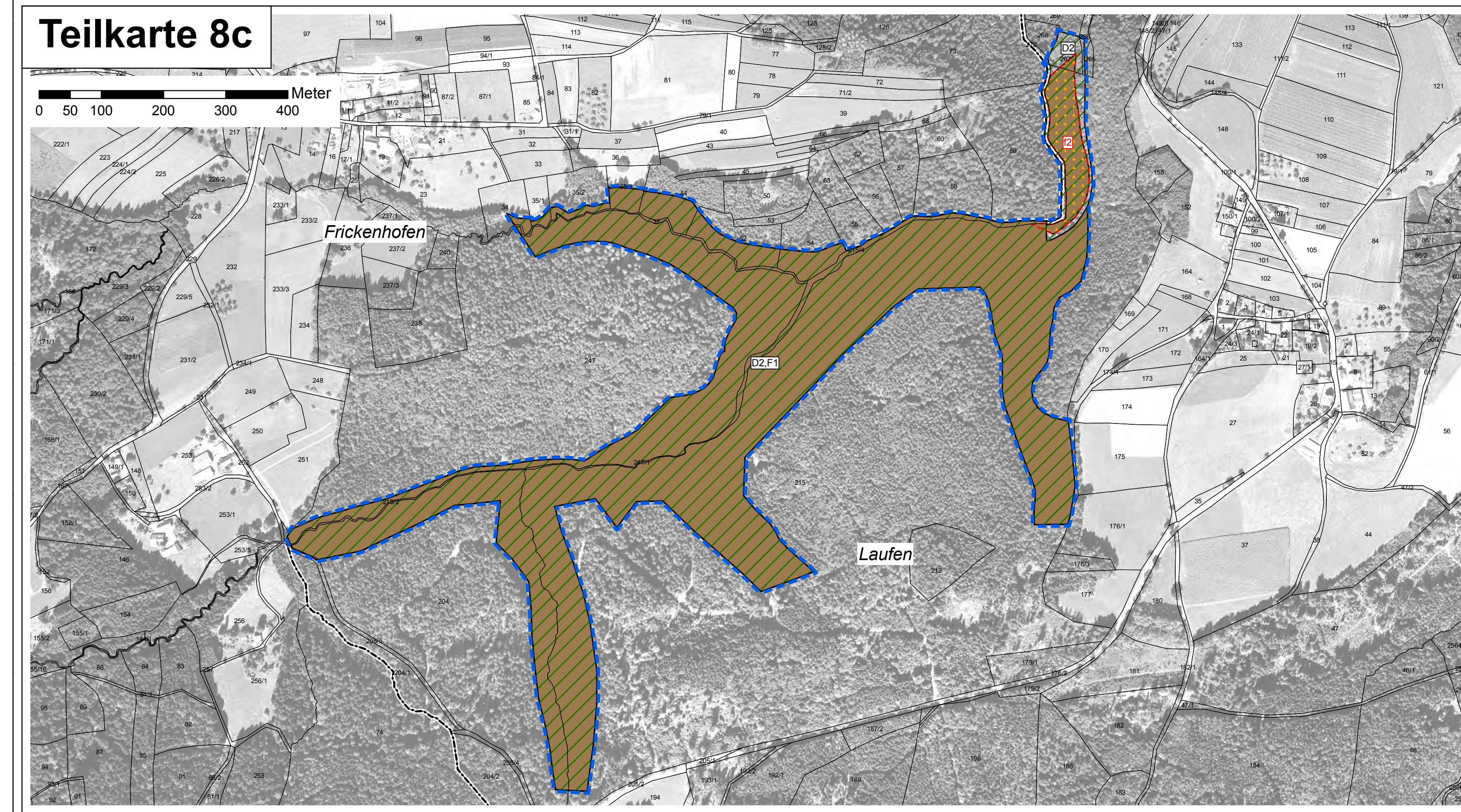
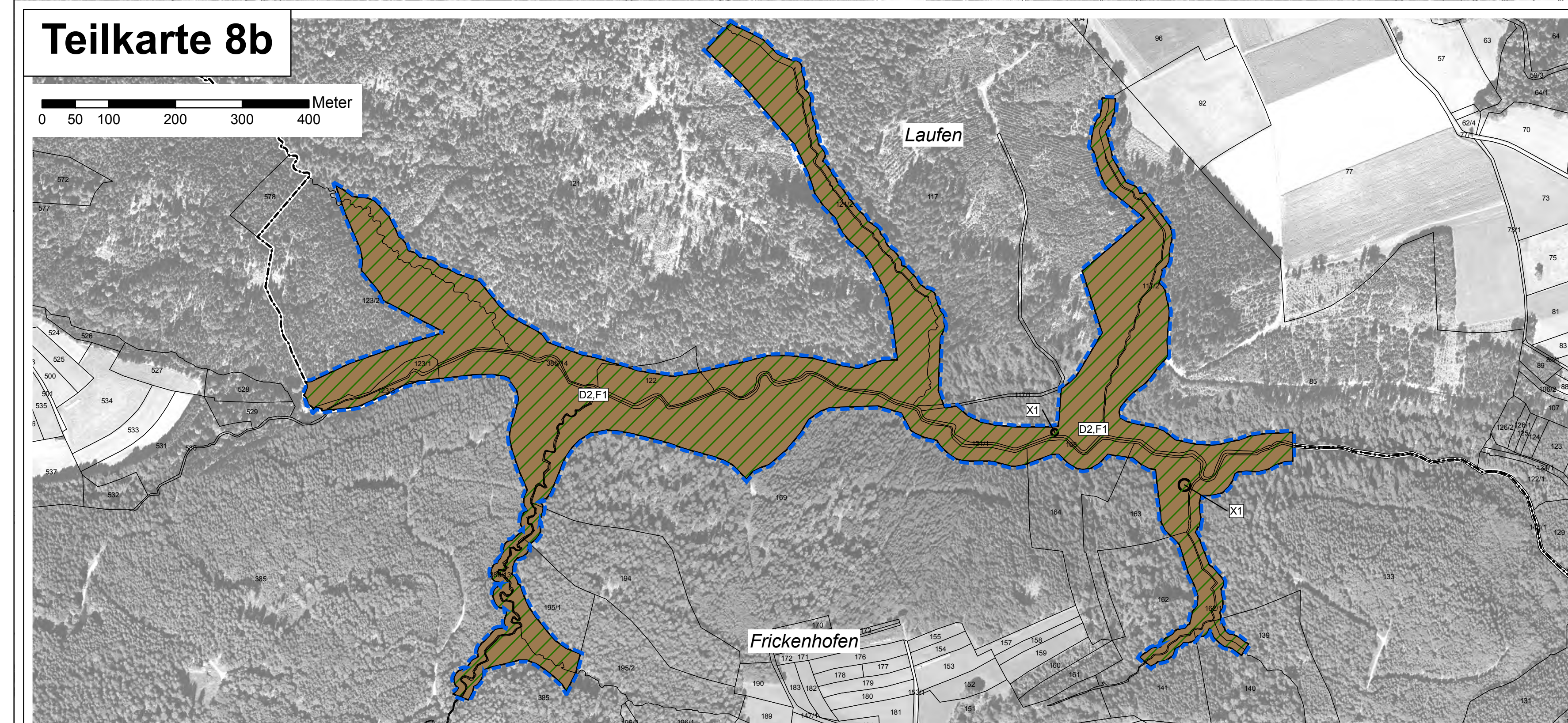
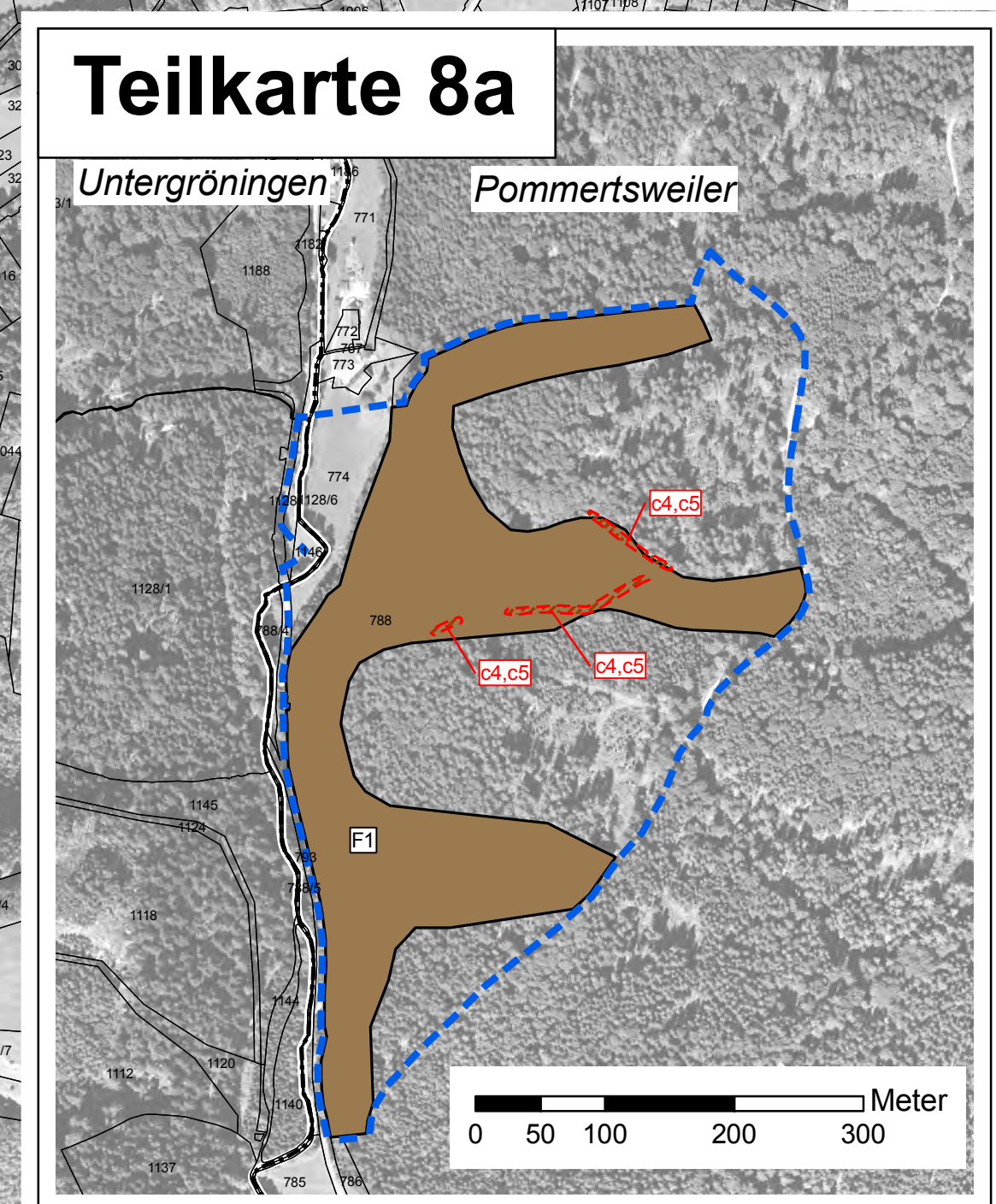
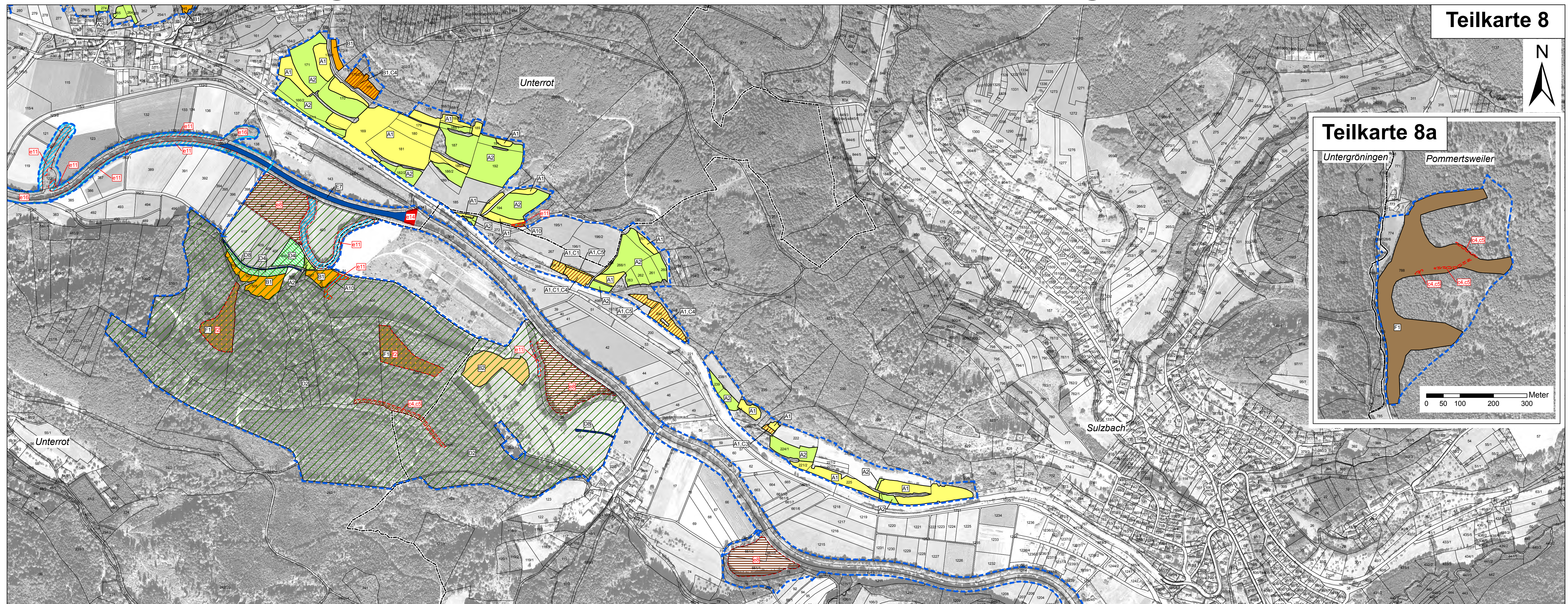


Natura 2000 - Managementplan Gebiet 7024-341 "Kochertal Abtsgmünd - Gaildorf und Rottal"



Grundlage:
 Topographische Karte 1:25.000 (TK25)
 Orthophoto 1:10.000 (DOP)
 Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)
 © Landesamt für Geoinformation und
 Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)
 (www.lvw-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

Signatur Erhaltung Maßnahme außenhaft	Signatur Entwick- lung	Kürzel und Bezeichnung der Maßnahme: Größbuchstaben für Erhaltungsmaßnahme / kleine Kleinbuchstaben für Entwicklungsmaßnahme (jeweils Klammern für Maßnahmenempfehlung außenhaft)	Selbstver- weis zum Teilzeit	betreffende Schutz- güter
A. Mahd				
		A1a1 Extensive 1- bis 2-schürige Mahd mit Abräumen, 1. Mahd i.d.R. ab dem 15.06.	S. 94 / 119	LRT 6212, 6810
		A2a2 2- bis 3-schürige Mahd mit Abräumen in Verbindung mit Extensivierung	S. 95 / 119	LRT 6510
		A3 Extensive 1- bis 2-schürige Mahd mit Abräumen, zumindest in Rand- oder Teilflächen keine Nutzung zwischen 10.06. und 05.09.	S. 96	LRT 6510, Arten 1059, 1061
		A4a4 2- bis 3-schürige Mahd mit Abräumen in Verbindung mit Extensivierung, zumindest in Rand- oder Teilflächen keine Nutzung zwischen 10.06. und 05.09.	S. 97 / 120	LRT 6510, Art 1061
		A5a5 Extensive Mahdwiesenutzung, zumindest in Rand- oder Teilflächen keine Nutzung zwischen 10.06. und 05.09.	S. 98 / 120	LRT 6412, Arten 1059, 1061
		A6a6 Extensive 1- bis 2-schürige Mahd mit Abräumen, fischereifähig keine Nutzung zwischen 10.06. und 05.09.	S. 99 / 121	Arten 1059, 1061
		A7a7 1-schürige Mahd (jährlich oder alle 2-3 Jahre in wechselnden Teilabschnitten), i.d.R. vor dem 10.06. oder ab dem 05.09.	S. 100 / 122	LRT 6412, Arten 1059, 1061
		A8a8 Extensive 1-schürige Mahd ohne Düngung, mit Abräumen, zwischen Anfang Juli und Anfang September	S. 101	LRT 6212, 6230, 6412, 6510
		A9 Extensive 1-schürige Mahd ohne Düngung, mit Abräumen, Anfang bis Mitte Juli, auf Teilflächen erst ab 05.09. oder nur alle 2 Jahre	S. 102	Art 1061
		A10 Extensive 1-schürige Mahd ohne Düngung, mit Abräumen, Anfang bis Mitte Juli, auf Teilflächen erst ab 05.09. oder nur alle 2 Jahre	S. 102	Art 1061
B. Beweidung				
		B1 Extensive Nutzung als Weiden bzw. Mähweiden mit angepasstem Beweidungssystem	S. 102	LRT 6510, Art 1193
		B2a2 Extensive Beweidung oder Nutzung als Mähweide mit angepasstem Beweidungssystem, keine Nutzung zwischen 10.06. und 05.09.	S. 103 / 123	Arten 1059, 1061 (LRT)
		B2b2 Extensive Beweidung oder Nutzung als Mähweide mit angepasstem Beweidungssystem, keine Nutzung zwischen 10.06. und 05.09.	S. 103 / 123	LRT 5130, 6212
		B3b3 Extensive Beweidung mit Schafen und Ziegen, teilweise auch mit Rindern	S. 103 / 123	LRT 5130, 6212
C. Flankierende Maßnahmen zur Grünlandpflege				
		C1 Rücknahme von Aufforstungen oder Baumpflanzungen innerhalb von Grünlandflächen	S. 104	LRT 6510, Arten 1059, 1061
		C2 Ausdehnung des vorhandenen Obstbaumbestandes zur Erhaltung von Mähweiden	S. 105	LRT 6510
		C3 Standortverlegung von Bienenstöcken zur Erhaltung von Mähweiden	S. 105	LRT 6510
		C4c4 Entfernen leichter, meist randlicher Initialverbüschung	S. 105 / 123	LRT 5130, 6510, 6210
		C5c5 Entfernen flächiger Gehölze oder größerer Gruppen von Gehölzen	S. 106 / 124	LRT 5130, 6210, 7220, 8210
		c6 Auf-den-Stock-Setzen von Eichen	S. 104	LRT 6412
		c7 Entfernen von Alflüchten oder Altkiefern	S. 125	LRT 5130, 6412
D. Maßnahmen an Stillgewässern				
		D1 Anlage bzw. Zulassen von temporären Gewässern, Herstellen tierreicher Besonnung im Umfeld von Landebsräumen der Gelbbauchunke	S. 106	Art 1193
		D2 Anlage bzw. Zulassen von temporären Gewässern, Herstellen tierreicher Besonnung im Umfeld vorhandener Laichgewässer der Gelbbauchunke	S. 108	Art 1193
		D3a3 Erhaltung und Förderung der Besonnung von Stillgewässern durch Freihalten bzw. wiederholtes Freistellen ihrer Ufer	S. 108 / 125	LRT 3150, Art 1166
		D4a4 Extensive Beweidung von Grünland auf feuchten Standorten und Zulassen der Entstehung von Kleingewässern	S. 109 / 126	Art 1193
		D5 Verhindern des Besatzes von Stillgewässern mit nicht einheimischen Krebsarten, Information von Teichbewirtschaftern	S. 109	Art 1193
		D6 Vermeiden der Verschlamung von Fließgewässern beim Abfischen bzw. Ablassen von Stillgewässern	S. 110	Art 1193
		D8 Angepasste abschnittsweise Grabenpflege	S. 110	Art 1193
		d9 Mittelschwere Entschlammung (Ausbaggern) von Stillgewässern	S. 128	LRT 3150
		d10 Reduzierung bodennäherer Fischarten	S. 127	Arten 1134, 1166
		d11 Prüfung und ggf. Reduzierung des Salztrags in Stillgewässern	S. 127	Arten 1134, 1166
		d12 Belassen einer Sukzessionsfläche zur Entwicklung von Landebsraum des Kammmilchfisches	S. 128	Art 1166
		d13 Pufferung eines Kammmilchfisch-Gewässers durch Nutzungsintensivierung	S. 128	Art 1166
E. Maßnahmen an Fließgewässern inkl. Altarmen				
		E1 Beobachtung der Ausbreitung des Signalkebses	S. 111	Art 1193
		E2 Erhaltung von Querbauwerken als Schutz vor allochthonen Krebsarten und Überträgen der Krebspest	S. 111	Art 1193
		E3 Einbau von Krebszäunen als Schutz vor allochthonen Krebsarten	S. 112	Art 1193
		E4 Errichten von Randbänken mit Auszählung von beweideten Uferbereichen	S. 113	LRT 1915, Arten 1096
		E5 Aufgabe bzw. Anpassung fischerischer Bewirtschaftung (Bachfellen-Bewirtschaftung) von Steinrißgewässern	S. 113	Art 1193
		E6 Angepasste Wegrandpflege und Verzicht auf Wegentwässerung	S. 114	LRT 7220
		E7 Sicherung ausreichender Restwassermengen in Ausleitungstrecken	S. 114	Arten 1096, 1131, 1134, 1163
		EBa6 Umwandlung gewässernahe Ackerflächen in Dauergrünland	S. 115 / 128	LRT 3140, 3150, 3200, 9150, Arten 1131, 1134, 1163
		EBa9 Überprüfung und ggf. Reduzierung der Nährstoff- und Sedimentbelastung von Fließgewässern	S. 116 / 126	(LRT 3260, 91E0), Arten 1093, 1096, 1131, 1163
		E10a10 Beseitigung/Vermeidung von Ablagerungen in Uferbereichen	S. 116 / 130	LRT 3380, 91E0
E. Fortsetzung Maßnahmen an Fließgewässern				
		e11 Einrichtung und Entwicklung wirksamer Gewässeranordnungen bzw. Pufferzonen	S. 130	LRT 3150, 3260, 9411, 91E0, Arten 1096, 1093, 1131, 1163
		E12 Abspernung einer Zufahrt und Beschädigung zur Vermeidung von Beeinträchtigungen durch Freizeitaktivitäten	S. 117	LRT 91E0
		e13 Schaffung von Entwicklungskorridoren zur Förderung der Gewässerrandzone in geeigneten Abschnitten von Kocher und Rot	S. 131	LRT 3380, 6431, 91E0, Arten 1096, 1131, 1163
		e14 Wiederherstellung der Durchgängigkeit durch Umbau oder Rückbau von Querbauwerken und Abrisierung der Wassergrenzlinie	S. 132	Arten 1096, 1131, 1163
		e15 Förderung / Pflanzung standorttheoretischer Ufergehölze	S. 133	LRT 91E0
		e16 Renaturierung von Fließgewässer-Abschnitten mit entsprechendem Entwicklungspotenzial	S. 134	LRT 3380, 91E0, Arten 1096, 1131, 1163
		e17 Wiederanschluss eines Rot-Altarmes durch Ausstülpung	S. 134	Arten 1096, 1131, 1163
F. Maßnahmen für Arten und Lebensraumtypen des Waldes bzw. innerhalb von Waldflächen				
		F1 Beibehaltung naturnaher Waldwirtschaft	S. 117	LRT 91E0, 91B0, Art 1193
		F2 Verbesserung der Habitatstrukturen in Beständen mit Wald-Lebensraumtypen	S. 135	LRT 91E0, 91B0
		F3 Erhaltung standortfremder Baumarten an Fließgewässern	S. 136	LRT 3380, 91E0, Art 1193
X. Keine Maßnahmen				
		X1 zurzeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	S. 118	LRT 7220, Art 1037
<p>⊕ = in Kombination mit anderen Gewässer-Entwicklungsmaßnahmen nur als Kürzel dargestellt</p> <p>Für Magere Flachland-Mähweiden, die innerhalb von 6 Jahren nicht wiederherstellbar sind, werden i.d.R. keine Maßnahmen formuliert. Die weitere Bearbeitung dieser Flächen erfolgt im Rahmen der Umsetzung des Mahdwiesen-Erlasses.</p>				
Codes der Lebensraumtypen (LRT) nach Anhang I der FFH-Richtlinie:				
<ul style="list-style-type: none"> 3140 Kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer mit Armeleucheralgen 3150 Natürliche nährstoffreiche Seen 3200 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation 6130 Wäldchenweiden 6212 Kalk-Magerrasen 6230 Artenreiche Borstgrasrasen 6410 Pfeifengraswiesen 6431 Feuchte Hochstaudenfluren 6510 Magere Flachland-Mähweiden 7220 Kalkflurquellen 8210 Kalkfelsen mit Feinspaltvegetation 8220 Silikalfelsen mit Feinspaltvegetation 9100 Schlicht- und Hangmischwälder 91E0 Auwälder mit Eiche, Esche, Weide 				
<p>* = prioritäre Lebensraumtypen</p>				
Codes der Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:				
<ul style="list-style-type: none"> *1037 Grüne Flussjungfer (Ophiogomphus cecilia) 1050 Heller Wiesenknopf-Ameisen-Blauling (Maculinea teleius) 1061 Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Blauling (Maculinea naevus) *1093 Steinkrebs (Austropotamobius torrentium) 1096 Bachneunauge (Lampetra planeri) 1131 Störchen (Fulica sibirica) 1134 Bitterling (Pontocottus cognatus) 1163 Groppe (Cottus gobio) 1166 Kammmilch (Triturus cristatus) 1193 Gelbbauchunke (Bombina variegata) 1206 Grünes Koboldmoos (Buxbaumia viridis) 				
<p>* = prioritäre Arten</p>				
<p>--- FFH-Gebietsgrenze</p> <p>- - - Gemarkungsgrenze</p> <p>⊕ Flurstücke mit Flurstücksnummer*</p>				
<p>* Flurstücksnummern kursiv: Aktuelle Flurstückseinteilung im Flurverzeichnisverfahren</p> <p>Erfassung u. Bearbeitung der Waldlebensraumtypen u. Kleinfleckerlebensraumtypen innerhalb des Waldes durch Ref. 02 des Regierungspräsidiums Tübingen im Rahmen des Waldmoduls, Maßstab 1 : 10.000</p>				
<p>Managementplan für das FFH-Gebiet 7024-341 "Kochertal Abtsgmünd - Gaildorf und Rottal"</p> <p>Maßnahmenempfehlungen Teilkarte 8</p>				
<p>Bearbeiter: nataplant Dr. Karsten Boger & Dipl.-Geogr. Christoph Vogl-Rosendorf Gezeichnet: C. Vogl-Rosendorf / J. Luhn Geleitet: 15.09.2014 Stand der Kartierung: Oktober 2012 Maßstab: 1 : 5.000</p>				